

### Zielgruppe:

Pädagog:innen der Berliner und Brandenburger Schulen, Schulberater:innen aus der Regionalen Fortbildung und den BUSS-Agenturen sowie alle weiteren Interessierten.

### Anmeldeschluss: 13.01.2021

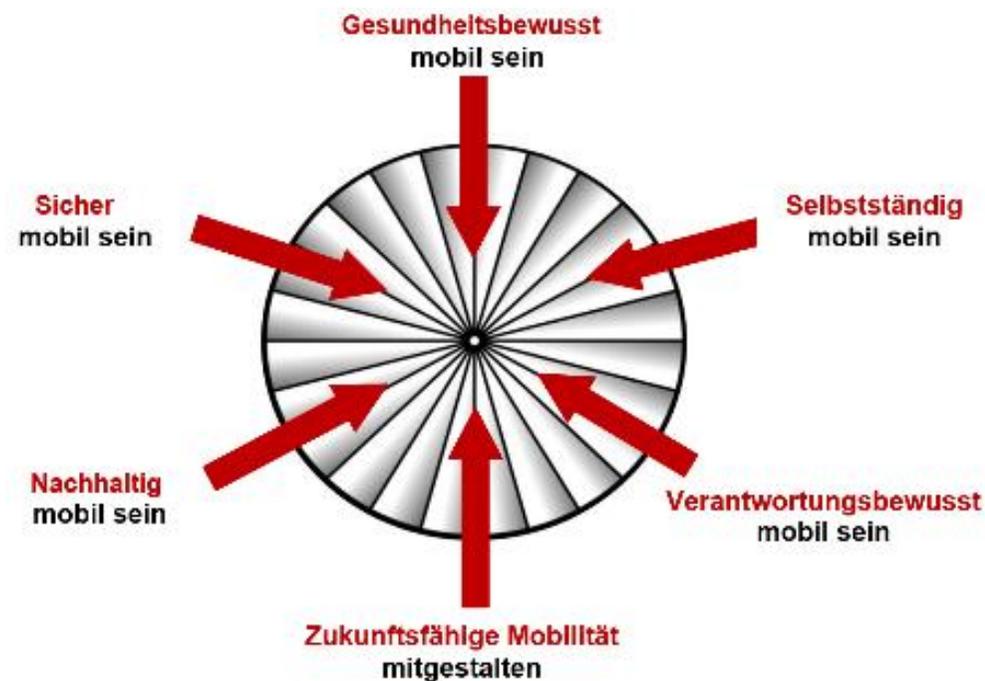
Bitte melden Sie sich im FortbildungsNetz Land Brandenburg unter der Veranstaltungsnummer **20L410418** an. Wählen Sie bei der Anmeldung je einen Workshop für den Vormittag und Nachmittag.

### Herausgeber:

Landesinstitut für Schule und Medien  
Berlin-Brandenburg (LISUM)  
14974 Ludwigsfelde-Struveshof  
Tel.: 03378 209 - 0  
Fax: 03378 209 - 149  
[www.lisum.berlin-brandenburg.de](http://www.lisum.berlin-brandenburg.de)

### Ansprechpartner\*in im LISUM:

Grit Diaz de Arce  
Tel.: 03378 209-452  
[grit.diazdearce@lisum.berlin-brandenburg.de](mailto:grit.diazdearce@lisum.berlin-brandenburg.de)



**Mobilsein auf sechs Wegen**  
Online-Fachtag zum übergreifenden Thema  
„Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung“  
am 21.01.2021



## Was erwartet Sie?

- Sie erfahren, wie der Orientierungs- und Handlungsrahmen „Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung“ aufgebaut ist, wie er nutzbar ist und sich inhaltlich mit der Handreichung „Mobilität und Verkehrserziehung“ verknüpfen lässt.
- Sie bekommen Anregungen für Angebote von schulischen und außerschulischen Anbietenden, die an den sechs Kernkompetenzen des übergreifenden Themas „Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung“ orientiert sind.
- Sie finden Gelegenheit zu Austausch und Vernetzung.

## Workshops

### Workshop 1: Selbstständig mobil sein: Das Projekt „Zu Fuß zur Schule“

Die Förderung der selbstständigen Mobilität ist Ziel des Projektes für Kinder „Zu Fuß zur Schule“. Es werden Ideen vorgestellt, wie das Thema in der Schule umgesetzt und in die unterschiedlichen Unterrichtsfächer eingebunden werden kann. Hierfür bieten die einzelnen Fächerteile des Rahmenlehrplans zahlreiche Anknüpfungspunkte. Darüber hinaus reichen die Möglichkeiten, dieses Projekt in die gesamte Schulkultur einzubinden, von der Organisation eines Aktionstages über die Durchführung einer Projektwoche bis hin zur Integration in das Lernen über den ganzen Tag.

*Gabi Jung (BUND Berlin)*

### Workshop 2: Sicher mobil sein: Radfahrausbildung

Hier wird das Konzept des BikeFit-Trainings für alle Altersklassen vorgestellt. Es befähigt die Schüler\*innen, sicher mobil zu sein und vereint Alltägliches mit dem sportlichen Radfahren. Die Teilnehmenden erfahren etwas über die 2-stufige BikeFit-Coaching-Ausbildung für Multiplikator\*innen und über die Trainer-D-Mountainbike-Ausbildung.

Zudem wird auf die Bike-Fit-Medaillenkurse eingegangen, die je nach Altersklasse mit angepassten Anforderungsprofilen abgelegt werden. Informationen können gern im Vorfeld unter [www.bike-fit-training.de](http://www.bike-fit-training.de) abgerufen werden.

*Markus Wollschläger (Schulberater „Mobilität und Verkehr“, Fritz-Karsen-Schule)*

### WS 3 Verantwortungsbewusst mobil sein: JUNG + SICHER + STARTKLAR

Das bewährte Verkehrssicherheitsprogramm Aktion Junge Fahrer der Deutschen Verkehrswacht e.V. ist neu konzipiert worden und in diesem Jahr als Projekt JUNG+SICHER+STARTKLAR angelaufen.

Im Workshop werden die für dieses Projekt entwickelten fünf themenspezifischen und unterrichtsbezogenen Bausteine vorgestellt.

Ebenso erfahren die Teilnehmenden, wie sie das übergreifende Thema in die Schulkultur integrieren können durch Verkehrssicherheitstage, die an Schulen mit erlebnisorientierten Aktionselementen durchgeführt werden.

*Dr. Imke Groeneveld (Deutsche Verkehrswacht e.V.)*

### WS 4 Gesundheitsbewusst mobil sein: Mit Helm – aber sicher

In diesem Workshop wird vorgestellt, wie durch das nach dem „Peer Group“-Prinzip konzipierte Unterrichtsprojekt die jugendliche Zielgruppe gewonnen und wie es gelingen kann, ihr eigenes Verhalten als aktive Teilnehmende im Straßenverkehr unter gesundheitsfördernden Aspekten zu reflektieren und anzupassen.

Durch altersgerechte Mitmachaktionen und interaktive Aufklärung über die Funktionen des Gehirns und die Folgen von Kopfverletzungen werden Schüler\*innen für die Risiken im Straßenverkehr sensibilisiert. Zudem wird beispielhaft am Rahmenlehrplan aufgezeigt, wie dieses Thema fachübergreifend unterstützt werden kann.

*Dana Mroß (Kinderneurologie-Hilfe)*

### WS 5 Nachhaltig mobil sein: Berlin- Rallye im ÖPNV

Hier wird das zweitägige Projekt vorgestellt, das die Kompetenz der Schüler\*innen fördern soll, sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln in der Stadt selbstständig und nachhaltig zu bewegen und den öffentlichen Nahverkehr als Alternative zum Auto zu erleben. Am ersten Tag lernen die Schüler\*innen die Grundlagen für die Nutzung des ÖPNV, am zweiten Tag (Rallye) fahren sie in Kleingruppen selbstständig (begleitet von ehrenamtlichen Rallye-Pat\*innen) zu festgelegten Zielen und lösen vor Ort situationsbezogene Aufgaben. Im Workshop werden Ideen für einen optionalen dritten Tag entwickelt, an dem die Schüler\*innen Ergebnisse präsentieren und im Austausch Gelerntes vertiefen können.

*Dr. Vera Buschmann (Bürgerstiftung Berlin)*

### WS 6 Zukunftsfähige Mobilität mitgestalten: Mobilität und Jugendbeteiligung

Das Wort Verkehrswende ist derzeit in aller Munde. Wie kann sie gelingen und wie kann auch der ländliche Raum einbezogen werden? Noch zu wenig beachtet wird dabei die Rolle junger Menschen. Dabei sind gerade sie für die Mobilität von morgen verantwortlich und von der Mobilität von heute betroffen.

Es gibt mehr Mobilitätsthemen als die Verringerung von CO<sub>2</sub>-Emissionen. Wer kann sich Individualverkehr leisten? Zugleich werden soziale Fragen und die nach Teilhabe aufgeworfen.

Jugendbeteiligung und Mobilität sind kein Widerspruch. Schule spielt für die nachhaltige Vermittlung von Klimawissen hierbei eine entscheidende Rolle.

*N.N. Bildungswerk für Schülervertretung und Schülerbeteiligung e.V. Berlin*

## Ablauf

- 08:30Uhr Ankommen  
(Einwahl/Technikcheck)
- 09:00Uhr Begrüßung  
(Bernd Jankofsky, LISUM)
- 09:15Uhr Impuls: „OHR MoVe – graue Theorie für die bunte Praxis?“  
(Prof. Dr. Dietmar Sturzbecher, IFK e.V.)
- 09:45Uhr Von den Kompetenzen zum Unterricht  
(Harald Petters, SenBJF) 10:00Uhr  
Nachfragen und Diskussion
- 10:15Uhr Pause
- 10:30Uhr Workshops  
(erste Runde)
- 12:00Uhr Mittagspause
- 13:00Uhr Workshops  
(zweite Runde)
- 14:30Uhr Mobilität und Klima – Angebote  
für SchulervonWissenschaftler\*innen  
(Christoph Meyer, Scientists 4 Future)
- 14:50Uhr Aktuelles aus den Netzwerken „Berlin Sicher Mobil“ und  
„Verkehrssicherheit Brandenburg“
- 15:30Uhr Ende der Veranstaltung



Autofreier Tag in Prag This image was marked with a CC BY 2.0 license. Credit the creator  
Quelle: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Autofreier\\_Tag\\_in\\_Prag.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Autofreier_Tag_in_Prag.jpg)

### Hinweis:

Der Online-Fachtag wird mit dem Videokonferenzsystem Yulinc unter Zuhilfenahme des LISUM eigenen Lernmanagementsystems eCampus LISUM digital angeboten. Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig vor der Tagung entsprechende Zugänge zu den Plattformen

Stand: 01.12.2020